
Aktuelles von der DGfMM

Jochen Blum: Ehrenmitglied und Ehrenvorsitzender der DGfMM

Der Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Musikphysiologie und Musikermedizin verlieh am 29.9.2017 Herrn Prof. Dr. med. Jochen Blum die Ehrenmitgliedschaft und ernannte ihn zugleich zum Ehrenvorsitzenden der DGfMM.

Die Laudatio auf Jochen Blum hielt Maria Schuppert:

Lieber Jochen,

anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der DGfMM im Jahr 2014 hast Du eine bemerkenswerte Rede gehalten, in der Du die Entstehung und Entwicklung einer neuen Fachgesellschaft – der DGfMM – darstelltest. In dieser Ansprache, veröffentlicht in Ausgabe 3-2014 der Zeitschrift *Musikphysiologie & Musikermedizin*, hast Du in der Dir eigenen Bescheidenheit sehr häufig die Worte „Wir“ und „Uns“ verwendet.

Ich möchte die Gelegenheit heute nutzen, dieses „Wir“ etwas genauer zu definieren, somit Dein Wirken für die DGfMM zu beleuchten, und zitiere hierfür zunächst einige Passagen aus Deiner damaligen Rede:

„...In den Jahren 1990 bis 1993 war uns [Unterstreichungen hier und nachfolgend von der Verfasserin dieser Laudatio] klar geworden, dass es in diesem Bereich der Musikphysiologie und Musikermedizin viele Einzelprojekte, ja auch Einzelkämpfer mit unterschiedlichen Ausrichtungen und Intentionen gab, die teilweise wenig oder nichts voneinander wussten und deren Existenzen auch für bedürftige Musiker of unbekannt waren. Diese Kräfte zu bündeln, eine Kommunikationsplattform zu schaffen und Musikerinnen und Musikern einen Zugang zur Musikphysiologie und Musikermedizin zu ermöglichen – ohne kommerzielle Interessen im Hintergrund –, das waren die Hauptmotive für die Gründung der DGfMM....“

Zur Erläuterung: Dieses *Uns* in „*uns war klar geworden*“ – das waren Christoph Wagner und Jochen Blum. Ihr hatet die Idee, Ihr seid die geistigen Väter dieser musikphysiologisch-musikermedizinischen Fachgesellschaft.

„...1994 war es dann soweit. Nach Abklärung gesellschafts- und steuerrechtlicher Rahmenbedingungen konnten wir im Sommer 1994 in München zur Tat schreiten...“ (und die DGfMM gründen).

Lieber Jochen, lass uns auch dies so betrachten, wie es wirklich war – die mühevollen Arbeit der Schaffung von Rahmenbedingungen für eine neue Fachgesellschaft, einen Verein: die hast *Du* geleistet, im Team mit Christoph Wagner. *Du* hast Dich um eine Satzung gekümmert und die Gemeinnützigkeit beim Finanzamt Mainz beantragt (Dein Wohnsitz...). Ihr habt die Entstehung dieser neuen Fachgesellschaft eben nicht nur geistig, sondern auch praktisch-organisatorisch alleine zum Laufen gebracht!

Ihr habt in jeder Hinsicht das **Fundament der DGfMM** gelegt.